

Die Palliativakademie Bamberg

Aus-, Fort- und Weiterbildung im Kontext von Palliative Care. Weil eine gute und würdevolle Begleitung am Lebensende auch Wissen braucht.

In den Seminaren, Workshops und Vorträgen der Palliativakademie Bamberg geht es um Themen wie Symptomlastminderung und deren verschiedene Facetten, um Sterbebegleitung und um praktische Unterweisungen für Pflegekräfte zur Wund- und Portversorgung wie zur Aromatherapie. Speziell letztere kann sehr zur Entspannung des Körpers und zum seelischen Ausgleich der PatientInnen beitragen. Besonders wichtig ist die Kommunikation: zu lernen, das Empfinden für den richtigen Ton, die richtigen Worte auch in Phasen zu entwickeln, in denen Zeitdruck und Stress ganz besonders auf der Situation lasten. Aber auch zu lernen, seine eigenen Empfindungen und Emotionen innerhalb seiner Familie, des Teams oder gegenüber PatientInnen und ihren Angehörigen in Worte zu fassen. Denn auch damit kann es gelingen, das Gefühl der (zu) großen Verantwortung und von Zweifeln nicht übermächtig werden zu lassen und Lösungen zu finden.

Ein weiteres Augenmerk legt die Palliativakademie Bamberg auf den Bereich der Still Birth Care, der Pflege und Betreuung von Angehörigen von Sternenkindern – von der schmerzhaften Diagnose bis zum Abschied vom Kind. Auch hier, und ganz besonders hier geht es neben dem immer aktuellsten Fachwissen auch um die emotionale und seelische Pflege der Betroffenen. Und darum, ihnen den Anfang eines Weges in eine Zukunft zu zeigen.

Wir stehen Ihnen gern zur Verfügung

Palliativakademie Bamberg

Sodenstraße 14
96047 Bamberg
Tel. +49 951 509 061 00
www.palliativakademie-bamberg.de
info@palliativakademie-bamberg.de

Parkmöglichkeiten

Park and Ride Heinrichsdamm
Heinrichsdamm 33
96047 Bamberg

- 5 Gehminuten zur Akademie
- Die Parkgebühren werden von uns übernommen.



Abschiedlich LEBEN - heilsame Abschieds- und Trauerrituale



PALLIATIV
AKADEMIE
BAMBERG



Referentin: Anja Gehrke-Huy

freie Referentin der Alzheimer Gesellschaft Brandenburg e.V., freiberufliche Dipl. Sozialpädagogin / Sterbe- und Trauerbegleiterin in der Lausitz / Cottbus

Meine Lebenslinien:

durch das **LEBEN** berufen - mit **LIEBE** geprägt - im **GLAUBEN** getragen - in der **NATUR** verwurzelt - mit **MUSIK** ausgelotet - ...

Meine Urgroßmutter war auf dem Lande in der Lausitz Fährfrau und sorgte sich um sterbende Menschen, bahrte die Verstorbenen auf und ging in den Trauerhäusern sanft und fürsorglich ein und aus. Ein gelebter natürlicher Umgang mit Lebensanfang und Lebensende. Ihr Handwerkszeug waren die **NATUR**, ihr **GLAUBE**, ihre **HÄNDE** und ihr **HERZ**. Als Kind war es für mich faszinierend zu sehen, welche Wege sie fand, Schmerzen zu lindern auf ganz natürliche Weise und welche Trauerrituale gelebt worden sind.

Als ich Schulkind war, wurde mein geliebter Vater mit einem großen Selbstverständnis entgegen dem damaligen Strom der stationären Versorgung daheim palliativ gepflegt ohne Berührungängste mit viel Liebe.

Und auf dem Weg eine kreative Französisch- und Deutschlehrerin für Gymnasien zu werden, kam das **LEBEN** dazwischen. Ein Leben, zu dem der Tod dazu gehört. Ich begleitete meine Mutter, die akut lebensverkürzt erkrankt war. Diese kostbare Zeit öffnete meinen Blickwinkel für die Sozialpädagogik, Pflege und Kommunikation im palliativen Bereich, vor allem aber in der Trauerarbeit.

Heute verwurzelt in der Lausitz. Genau mit dem **HAND**werkszeug sinnhaft und sinnlich zu leben und zu arbeiten, mit dem schon meine Urgroßmutter arbeitete da fließt er, der Fluss weiter ... in dem alle **SINNE** spürbar sind in all den Übergängen in emotionalen Schleusenzeiten, die ich mit Hand und Herz heilsam begleite.....

Aus den belgischen Wurzeln väterlicherseits liegt die Vorliebe für Schokoladenmeditationen im Blut.

Abschiedlich **LEBEN**: heilsame Abschieds- und Trauerrituale - Impulse zum Seelengeleit

■ **Donnerstag, 14.11.2019 | 9:00 - 17:00 Uhr**

Es gibt sie, die zahlreichen Handlungen und Rituale, um uns von den Verstorbenen zu verabschieden.

Doch was kann heilsam sein?
Wie kann ein sanftes Seelengeleit aussehen?
Welche handwerklichen Rituale gibt es am Sterbe- und Totenbett?
Welche Abschiedsrituale gibt es zur Beerdigung?

Dieses Seminar führt uns heran, zu erspüren, wie bedeutsam und auch wie heilsam gelebte Rituale sein können.

Die Teilnehmer werden eingeladen auf eine Reise zu gehen und wir steigen in verschiedene Themenwaggons mit Impulsen, Zeit für Austausch und Zeit für **SINNliches**.

Es werden Segens- und Abschiedsrituale, Möglichkeiten von abschiedlichen Waschungen ebenso vorgestellt wie Gestaltungsmöglichkeiten für den Umgang mit der eigenen Trauer.

Das Element des Wassers, die wärmende Wirkung von Lichtritualen, die Möglichkeiten zur Gestaltung von symbolischen Grabbeigaben werden vielseitig, individuell und vor allem tröstlich vorgestellt. Um Abschiede individuell mit Liebe zu erleben braucht es manchmal **MUT**.

Wenn wir uns drauf einlassen können führt uns ein Themenwagen auch in den behüteten Bereich der Abschiedsrituale von den Kleinsten der Kleinen. Bunte und doch tröstliche Rituale werden hier bildhaft aus meiner Praxiserfahrung vorgestellt: von der Ausgestaltung einer Abschiedskapelle mit Heu, über gesegnete Engelssteine, Himmelsfahrten bis hin zu bunten kindgerechten Wunschblumenritualen.

Ebenso können die Möglichkeiten von Abschiedsritualen in stationären Einrichtungen bildhaft und impulsreich für Mitarbeiter in der Pflege praxisnah präsentiert werden.

Ein Lesekiosk lädt zudem die Teilnehmer dazu ein, in (Fach)Büchern zu stöbern.

■ **Kosten:** 110,00 EUR

■ Die Anzahl der Teilnehmer ist auf 12 begrenzt.

■ Verbindliche Anmeldung bis zum 24.10.2019.

Weitere Veranstaltungen von Anja Gehrke-Huy 2019:

■ **Wohlfühltag - Mit allen Sinnen leben**

Dieses Seminar bietet eine Einladung zum Leben für Mitarbeiter/innen in der Pflege und in der Betreuung von Menschen am Lebensende und für Mitarbeiter/innen im sozialen Bereich.

Wir alle sind durch unser fürsorgliches Handeln geprägt und manchmal fragen wir uns vielleicht: "Wieviel Tod ertrage ich?"

Freitag, 15.11. und Samstag, 16.11.2019 | jeweils 9:00 - 17:00 Uhr

■ **Menschen mit geistiger Behinderung in ihrer Trauer begleiten**

Menschen mit geistigen Beeinträchtigungen haben sehr oft große emotionale Fähigkeiten. Wenn ihnen das Trauern zugetraut wird, können sehr individuelle Trauerwege entstehen.

Donnerstag, 14.03.2019 | 9:00 - 17:00 Uhr

■ **Vermeidung von freiheitsentziehenden Maßnahmen in der Pflege**

„Frei zu sein – bedarf es wenig??“ - Praktische Impulse zur Vermeidung von freiheitsentziehenden Maßnahmen (FEM) in der (teil-)stationären Pflege.

In diesem 2 Tages-Seminar werden die Teilnehmer eingeladen, ihren Blickwinkel hinsichtlich des alltäglichen Umgangs mit freiheitsentziehenden Maßnahmen zu erweitern und auch zu verändern.

Freitag, 15.03. und Samstag, 16.03.2019 | jeweils 9:00 - 17:00 Uhr

■ **HANDwerk - trauernde Kinder und Jugendliche begleiten**

Ein praxisorientiertes Tagesseminar, welches tatsächlich **HAND**werklich gestaltet sein wird.

Um Kinder und Jugendliche individuell, altersentsprechend einfühlsam zu begleiten, werden zunächst Trauerreaktionen & Traueraufgaben mit entwicklungspsychologischem Blickwinkel besprochen, um darauf aufbauend ganz praktisch in den Austausch zu kommen.

Donnerstag, 13.06.2019 | 9:00 - 17:00 Uhr

■ **TEAMarbeit: was wir allein nicht schaffen, schaffen wir zusammen**

Dieses Tagesseminar lädt Sie dazu ein, sich selbst und auch einander zu begegnen, entspannt zu schauen, welcher Teamplayer Sie sind, welche Persönlichkeitsmerkmale im Team aufeinander treffen und wie **UNTERSCHIEDLICHKEIT** im Team bereichern kann statt zu entfremden.

Freitag, 14.06.2019 | 9:00 - 17:00 Uhr

Sollte eine Veranstaltung in unseren Räumen beispielsweise wegen zu geringer Teilnehmeranzahl oder wegen anderweitiger zum Zeitpunkt des Angebots nicht abzusehender Gründe ausfallen, werden wir Sie rechtzeitig benachrichtigen. Wir erstatten Ihnen entweder die bereits gezahlte Teilnahmegebühr in voller Höhe zurück oder belassen die durch Ihre Zahlung erfolgte Teilnahmeberechtigung als gültig für einen Ersatztermin oder eine andere Veranstaltung in diesem preislichen Umfang. Wir übernehmen keine Haftung für Kosten, die Ihnen außerhalb unserer Räume entstanden sind (z. B. Fahrt- oder Unterbringungskosten). Programmänderungen vorbehalten!

Stand 21.10.2018